

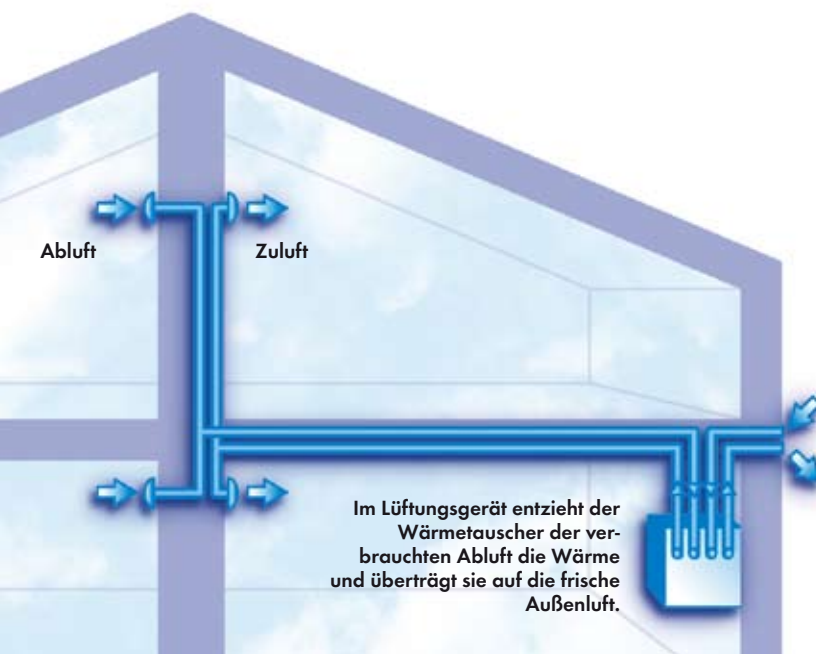


Tief einatmen – So funktioniert Wohnungslüftung.

Um Energie zu sparen, ist im heutigen Haus- und Wohnungsbau eine extrem luftdichte Bauweise zwingend vorgeschrieben.

Damit dennoch die erforderliche Frischluftzufuhr in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung gewährleistet werden kann (Experten empfehlen heute Luftwechselraten, die garantieren, dass die gesamte Raumluft alle ein bis zwei Stunden komplett ausgetauscht wird), bieten Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung die ideale Lösung. Sie tauschen die verbrauchte Raumluft kontinuierlich gegen gefilterte Frischluft aus. So gehören Feinstaub, Pollen, Mücken und Fliegen der Vergangenheit an, was auch Allergiker aufatmen lässt.

Fenster können geschlossen bleiben und dennoch werden verbrauchte Luft, Feuchtigkeit, Schadstoffe sowie alle unangenehmen Gerüche aus dem Raum entfernt, Zugluft wird vermieden und der Lärm bleibt außen vor.



Kreuz-Gegenstrom-Wärmetauscher
Rückwärmezahlen bis ca.98%.

Durch ein in Decken und Wänden eingebautes Rohrleitungssystem wird verbrauchte Luft abgesaugt (aus Küche, Bad, WC) und frische Außenluft zugeführt (in Wohn- und Schlafräumen). Mittels Wärmetauscher werden bis zu 98% der Abluftwärme auf einströmende Zuluft übertragen.

Kreuzstrom-Wärmetauscher
Rückwärmezahlen bis ca.78%.

Vorteile Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung:

- geringere Heizkosten durch Senkung des Heizbedarfs
- Umweltschutz durch Senkung der CO₂ Emissionen
- Steigerung der Luft- und Wohnqualität
- ständig frische, gefilterte Luft
- Verhinderung von Schimmelpilzbildung
- Schutz vor Pollen und Insekten - ideal für Allergiker
- Lärm- und Einbruchschutz durch geschlossene Fenster
- EnEV-Bonus durch Wärmerückgewinnung